

Jugendliche engagieren sich für Bündner Bergwald

GKB und Bergwaldprojekt schufen 60 Sommerjobs für junge Menschen

Chur, 10. August 2018 – Das Angebot an Sommerjobs für Schüler und Studenten ist knapp. Aus diesem Grund haben die Graubündner Kantonalbank (GKB) und das Bergwaldprojekt zum sechsten Mal 60 jungen Bündnerinnen und Bündnern einen einwöchigen Einsatz im Bergwald ermöglicht.

Die letzte von insgesamt vier Projektwochen des diesjährigen Bergwaldprojekts geht heute Abend für 15 Jugendliche in Ilanz zu Ende. Unter fachlicher Anleitung leisteten die jungen Freiwilligen einen wertvollen Beitrag für den einheimischen Bergwald. Am Medientag von heute Freitag informierten Alexander Villiger, Leiter Personal der GKB, und Carmelia Maissen, Gemeindepräsidentin von Ilanz, über den Nutzen dieser Projektwochen für die Bank und die beteiligten Gemeinden.

Heiss begehrte Sommerjobs

Die Graubündner Kantonalbank offerierte Jugendlichen zum sechsten Mal einen Job während den Ferien. «Mit dem GKB Sommerprojekt wollen wir unsere Verantwortung gegenüber Umwelt und Gesellschaft wahrnehmen. Gleichzeitig bieten wir Jugendlichen tolle Erlebnisse und eine Verdienstmöglichkeit während der Ferienzeit», erklärt Alexander Villiger das Engagement der Bank. Erneut stiess das Projekt auf grosses Interesse. Rund 150 Jugendliche haben sich für einen Sommerjob in Chur, Trin, Klosters und Ilanz beworben.

Wertvoller Einsatz für Bündner Bergwald

Ein intakter Bergwald schützt vor Lawinen, Steinschlag, Erosion und Hochwasser. Zusätzlich bietet er Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten. «Ich bin beeindruckt, dass Jugendliche, die die Natur sonst hauptsächlich in der Freizeit erleben, auf diese Weise hautnah erleben, was der Bergwald bedeutet und was sie mit ihrem Einsatz bewirken können», so Martin Kreiliger, Geschäftsführer des Bergwaldprojekts. Zu den Aufgaben gehörten: Bau von Begehungswegen, Zaunbau gegen Wildverbiss und Freihalten von Naturschutzflächen.

Abschluss und Rückblick

Heute Abend findet der Abschlussevent mit einem gemeinsamen Nachtessen statt. Praktikanten der GKB haben die Woche mit Fotos und Filmen festgehalten und führen ihre Eindrücke vor. Dabei sind auch die Eltern der jungen Arbeiterinnen und Arbeiter.

Kontakt für Medienschaffende:

Graubündner Kantonalbank, Medien & Investor Relations, Postfach, 7001 Chur
Thomas Müller, thom.mueller@gkb.ch, Telefon +41 81 256 83 11

Graubündner Kantonalbank auf:

gkb.ch/medien | [Twitter](#) | [Facebook](#) | [YouTube](#) | [Flickr](#) | [Xing](#)

Graubündner Kantonalbank – führend in Graubünden

Die Graubündner Kantonalbank bietet alles, was eine moderne Universalbank ausmacht – für Privatpersonen, die Wirtschaft und die öffentliche Hand. Die Bank beschäftigt 966 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand 30.6.2018). Das Unternehmen ist im grossen, weit verzweigten und mehrsprachigen Kanton an 56 Standorten vertreten, Hauptsitz ist Chur. Die Graubündner Kantonalbank ist an der Privatbank Bellerive AG in Zürich und an der Albin Kistler AG in Zürich beteiligt. Im Halbjahresergebnis weist sie mit einer Bilanzsumme von CHF 26 Milliarden einen Konzerngewinn von CHF 99.4 Millionen aus. Der Partizipationsschein GKB ist seit dem 10. September 1985 börsennotiert.

Termine

Jahreszahlen 2018: 8. Februar 2019
Partizipanten-Versammlung 2019: 4. Mai 2019
